

10. Juli 2020

„Ost-West Musikfest“ im Zeichen Ludwig van Beethovens Neun Konzerte in Niederösterreich

Nach einigen Terminverschiebungen und Programmänderungen geht das diesjährige „Ost-West Musikfest“ nun von 12. Juli bis 29. Oktober über die Bühne und widmet sich ganz Ludwig van Beethoven: In insgesamt zehn Konzerten – neun davon in Niederösterreich – begeben sich die Musiker und Sänger dabei mit allen zehn Violinsonaten, Trios und Liedern auf die Spur der „Unsterblichen Geliebten“.

Eröffnet wird am Sonntag, 12. Juli, im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn in Reidling, wo Adrian Eröd (Bariton), Andrea Linsbauer (Klavier), Gernot Winischhofer (Violine), Magdalena Bernhard (Viola) und Chi Ying Hsieh (Cello) ab 11 Uhr die Sonate für Violine und Klavier F-Dur („Frühlingssonate“), die Serenade für Streichtrio D-Dur op. 8, die „Schottischen Lieder“ für Bariton und Klaviertrio sowie die Lieder „Dimmi, ben mio“, „Ecco quel fiero istante“, „In questa tomba oscura“ und „L'amante impaziente“ von Ludwig van Beethoven zu Gehör bringen.

Ebenfalls unter dem Motto „Stars der Staatsoper“ ist am Sonntag, 26. Juli, ab 11 Uhr im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn die Sopranistin Olga Bezsmertna mit Klärchens Liedern aus „Egmont“ zu hören, dazu erklingen die Violinsonaten Nr. 3, 6 und 10. Ab 16 Uhr steht dann am Sonntag, 26. Juli, in der Stiftskirche von Göttweig bei einem Orgelkonzert von Franz Haselböck „Festliches für Orgel & Bläser“ auf dem Programm. Ebenfalls noch im Juli folgen am Freitag, 31., ab 19.30 Uhr im Schubertsaal des BORG St. Pölten neben der von Thomas Hlawatsch interpretierten Klaviersonate op. 90 auch die Violinsonaten op. 12, 23 und 47.

Der August startet am Montag, 3., mit „Wonne der Wehmut“, dem Trio di Vienna und Christian Kotsis im Stift Herzogenburg; Beginn ist um 19.30 Uhr. Am Sonntag, 23. August, steht ab 11 Uhr im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn neben Ludwig van Beethoven auch Niccolò Paganini im Mittelpunkt. Am Sonntag, 13. September, geht es ab 18.30 Uhr im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn unter dem Motto „Der letzte Liebesbrief“ um die Frauen um Beethoven, ehe am Montag, 21. September, ab 19.30 Uhr im Wiener Musikverein u. a. die „Frühlings-“ und die „Kreuzersonate“ zur Aufführung gelangen.

Wiederum im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn ist am Sonntag, 4. Oktober, ab 11 Uhr „Ludwig van Beethoven zwischen Italien und Spanien“ zu hören. Das Finale am Donnerstag, 29. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Villa im Südpark in St. Pölten bestreitet dann das Arael-Klaviertrio Liubljana mit „Beethoven, Goethe und Smetana in Teplitz“. Karten unter 0699/81180995 und e-mail musikfest@gmx.at; nähere Informationen und das

NK Presseinformation

detaillierte Programm unter www.ostwestmusikfest.at.